

Ludwig Gläß, Eibenstock

empfiehlt als Specialität neue verbesserte **Zweifaden-Tambourir-Maschinen**, schnurbildende Stickerei (deutsches Reichspatent), sowie **neue Dreinadel-Maschinen** mit ganzer Kurbelbewegung, nur mit einem Faden arbeitend, ebenso mit zwei und einer Nadel; desgleichen **Zierstich- und Cylinder-Tambourir-Maschinen** zum Hohlsticken, aus der rühmlichst bekannten Pariser Stickmaschinen-Fabrik von E. Cornely, und sichert bei gewissenhafter Bedienung billige Preise zu.

Neu! Phoenix-Nähmaschinen Neu!

(mit Ringschiffchen)
sind die am schnellsten nägenden und am ruhigsten gehenden, sowie dauerhaftesten Nähmaschinen der Gegenwart.
Keine Rammräder — keine Herzbewegung,
sondern rotirende Bewegung bei geringer Friction, daher unübertroffene Dauerhaftigkeit und Schnelligkeit.
Über 20,000 Maschinen wurden in kurzer Zeit in Deutschland, Frankreich, Belgien &c. abgesetzt und liegen über deren Leistungsfähigkeit zahlreiche glänzende Urteile vor.

Gewerbetreibende und Fabrikanten, welche Phoenix-Maschinen noch nicht verwenden, sollten nicht unterlassen, dieselben zu adoptiren, denn es ist eine Mehrleistung derselben von 25% gegenüber den älteren Schiffchen-Maschinen nachgewiesen. Es werden Phoenix-Maschinen für alle Zwecke geliefert, für Familiengebrauch, für das Schneider-Gewerbe, für Confection, Corsettfabrikation u. s. w.

Bielefeld.

Ge gründet 1865.

Niederlagen im sächsischen Vogtlande und Erzgebirge befinden sich in
Auerbach i. B. bei Herrn Th. Thurnu,
Annaberg bei Herrn J. A. Schuman,
Chemnitz bei Herrn Emil Schwarz,
Grimmaischau bei Herrn A. Hirsch,
Eibenstock bei Herrn Ludw. Gläß,

Baer & Rempel.

Dölsnitz bei Herrn G. A. Hartel,
Blauen bei Herrn Heinr. Kühn,
Reichenbach bei Herrn G. A. Greiner,
Zwickau bei Herrn Herm. Jostich.

Ein Haus

zu verkaufen nebst Kuh, Ziege, Hobelbank u. Handwagen. Emil Weiß, Rehme No. 206.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die Schuhmacherei in Rahmen- und genagelter Arbeit gründlich zu erlernen, findet Unterkommen bei Louis Bräuer, Schuhmacherstr., Auerbach i. B.

Ich beabsichtige mein am Kreuzlerweg liegendes **Feldgrundstück** sofort anderweit zu verpachten. Uline verw. Mennel.

Neue Tapeten,

Vordüren und Fensterrouleaus in reicher Auswahl zu billigen Preisen. Weitere Tapeten zu herabgesetzten Preisen. Tapeten-Rester, genügend für kleinere Räume, Bettvorhänge, Fenstervorzeiger &c. bis zu 50% unter dem reellen Werthe und soweit der Vorraum reicht, empfiehlt Maler Jochimsen.

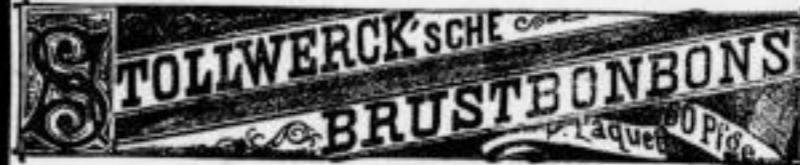
Giftfreie Eierfarben, waschbare Stofffarben, zum Selbstfärben, und hochfeines Waschblau empfiehlt H. Jochimsen.

3 Acre Feld und Wiese im Crottensee sind zu verpachten. Von wem? sagt die Exped. d. Bl.

Gelegenheitskauf!

Da ich mein hiesiges Geschäft verkaufe, so gebe ich die vorhandenen Waaren zu jedem annehmbaren Preise ab.

Hochachtungsvoll Eibenstock. Otto Geelhaar, Uhrmacher.



Die außerordentliche Verbreitung dieses Haussmittels hat eine ebenso grosse Zahl ähnlicher Präparate als Nachahmer hervorgerufen, welche sich nicht entblöden, Verpackung, Farbe und Etiquette in täuschender Weise herzustellen. Die Packete des echten Stollwerck'schen Fabrikates tragen den vollen Namen des Fabrikanten und kennzeichnen sich die Verkaufsstellen durch ausgelegte Firmen-Schilder.

Österreichische Banknoten 1 Mark 64,75 Pf.

Umsonst Anweis. z. Rettg. von Trunksucht ohne Wissen. W. Faltenberg in Reinickendorf.

Der seit 18 Jahren unübertroffen bewährte rheinische **Trauben-Brust-Honig** ist unter Garantie stets echt zu haben in Eibenstock bei S. Hannebohn, in Schönheide bei Rich. Lenk, in Johannegeorgstadt in der Apotheke, in Leipzig bei Apotheker R. H. Paulske, Haupt-Depot.

Meichsner's Conditorei empfiehlt auf Grün-Donnerstag **Brezeln** und werden Bestellungen schon heute entgegengenommen.

Allerlei Backwerk in bekannter Güte liefert zum bevorstehenden Feste **Meichsner's Conditorei**.

Maschinensicker sucht zum sofortigen Antritt Friedrich Foerster.

Künstliche Zahne werden in einem Zeitraum von 6 Stunden angefertigt, Preis pro Zahne 3 bis 6 Mark. Auch werden alte und schlecht passende Gebisse in demselben Zeitraum umgearbeitet. Vollständige Garantie sichert im Voraus zu.

Paul Winter, Zahntechniker in Markenkirchen.

Drei gebrauchte **Wagen** in noch gutem Zustand und verschiedener Größe sind zu verkaufen bei Hermann Tamm, Postplatz.

Spazierstöcke, nur neues Lager, empfiehlt in großer Auswahl August Mehner.

Einen guten kräftigen Mittagstisch im Abonnement zu 60 Pf., 1 Mark u. 1 Mark 25 Pf. empfiehlt

A. Balthasar.

Technicum Mittweda. (Sachsen.) Höhere Fachschule für Maschinen-Ingenieure und Werkmeister. Vorunterricht frei. Aufnahmen: Mitte April u. Oktober.

Bon höchster Wichtigkeit für Augenstrafe! Das ächte Dr. White's Augenwasser hat sich, seiner unübertrefflich guten Eigenschaften wegen, seit 1822 einen großen Weltrahm erworben. Es ist concessionirt und als bestes Haussmittel — nicht Medicin — in allen Welttheilen bekannt und berühmt, worüber viele Tausende von Bescheinigungen sprechen. à Flacon 1 Mark zu haben bei

E. Hannebohn.

Ein junger Mensch von anständigen Eltern, welcher diese Ostern die Schule verläßt und Lust hat, Kaufmann (Materialwarengeschäft) zu werden, kann in die Lehre treten. Lehrgeld ist nicht notwendig. Näheres bei W. Deubel, Friseur.

Vom 1. Juli d. J. ab ist im vormaligen Otto'schen Wohnhause Nr. 277 ein Familien-Logis, bestehend aus 2 Stuben, Küche, Bodenlammern und Kellerraum zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Seelig.

Speditions-Geschäft
Gebrüder Girard, Hof in Bayern,

Hofspediteure der italienischen Krone.

Expressdienst von Hof nach **Südfrankreich** und **Spanien** für **Eil- u. Frachtgüter via Genf. München-Neapel p. Landweg u. ganz Italien** durch unser **Stammhaus in München**. **Paris (gare de l'Est), Havre, St. Nazaire p. Landweg via Paris. Holland und Belgien. Hamburg.**

Verzollungen in Paris, douane gare de l'Est. Informations-Bureau für Italien und Frankreich.

Prompte und billige Bedienung. Auf unseren Verkehr nach Südfrankreich und Spanien machen ganz besonders aufmerksam.

Feldschlößen. Am 1. Osterfeiertag:
Großes Extra-Concert von Musikkirector Oeser. Anfang 8 Uhr. Entrée 40 Pfg. Ausgezeichnetes Programm. (Solovorträge. Potpourri's. Hornquartett's.) Billets, à Stück 30 Pf., sind vorher bei Hrn. S. Iberwein zu haben.

Verein gegen Hausbettelei.

Um dem in letzter Zeit wieder wahrzunehmen gewesenen Überhandnehmen der Bettelei seitens fremder Hierdurchreisender nach Möglichkeit entgegen zu treten, bittet der unterzeichnete Vorstand dringend, in den Häusern seine Gabe an fremde Bettler zu verabreichen. Wegen der letzteren ist die Einrichtung getroffen, daß jeder Ansprechende aus den Mitteln des Vereins an Rathstelle eine 20-Pfennigmarke erhält, für die er sich zu essen und zu trinken kaufen kann.

Die Leistung einer gewissen Arbeit wird nicht mehr verlangt. Wer bei der letzteren Einrichtung immer noch Gaben giebt, leistet der Bettelei Vorschub und handelt dem Vereinsbestreben entgegen.

Eibenstock, 24. März 1885.

Der Vorstand.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.